

Herren Bezirksklasse Gr. 8

SG Rodheim II : TTC 1946 Dorheim II
Donnerstag, 30.03.2023, 20:00 Uhr

Wasiucionek beendet mit Sieg das Spiel

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTC 1946 Dorheim II am Donnerstagabend in den Armen: Thomas Wasiucionek hatte gerade sein Einzel für sich entschieden und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:9-Endstand (23:36 Sätze) in der Herren Bezirksklasse Gr. 8 Partie gegen die SG Rodheim II gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie die SG Rodheim II nicht in Bestbesetzung und mit 3 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Markus Walther, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Lingenau / Schmitt verpassten es mit einem 10:12, 5:11, 11:8, 9:11 gegen Pfeffer / Wasiucionek, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Mit nur einem Satzverlust gingen anschließend Stock / Walther gegen Panter / Bastian durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Ohne Satzgewinn für Gladis / Moeller verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Roth / Schroeder. Da war final wirklich nichts zu holen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Harald Stock, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Georg Pfeffer wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des vierten Satzes, als Stock mit einem 11:0 über Pfeffer hinwegfegte. Andreas Lingenau gegen Julian Panter hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte daraufhin Matthias Schmitt beim 11:6, 7:11, 9:11, 11:8, 11:7 gegen Matthias Roth zu verrichten. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Markus Walther und Paul Bastian entschieden, das Markus Walther letztendlich gewann. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Bei der anschließenden 1:3-Niederlage gegen Thomas Wasiucionek hatte Johanna Gladis nur im ersten Satz eine Chance. Bei der 1:3-Niederlage gegen Sigurd Schroeder hatte Christopher Moeller nur im ersten Satz eine Chance. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Harald Stock hatte gegen Julian Panter bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte Andreas Lingenau bei seiner Niederlage gegen Georg Pfeffer. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach diesem Einzel steht Lingenau somit bei 12 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Pfeffer ein 16:15 ausweist. Die erfolgsbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen Matthias Schmitt bei seiner 0:3-Niederlage gegen Paul Bastian ab Ballwechsel 1. Da war final wirklich nichts zu holen. Mittlerweile stand es damit 4:8. Markus Walther konnte Matthias Roth in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Zähler für die Mannschaft beitragen. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Johanna Gladis überzeugte im Match gegen Sigurd Schroeder, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Christopher Moeller verlor sein Spiel indessen gegen Thomas Wasiucionek unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Das musste man neidlos anerkennen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTC 1946 Dorheim II war unter Dach und Fach.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für die SG Rodheim II am 01.04.2023 gegen den TSV Ostheim 1908 II erneut um Punkte. Die Mannschaft des TTC 1946 Dorheim II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkterverhältnis von 16:20. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

SG Rodheim II

Doppel: Lingenau / Schmitt 0:1, Stock / Walther 1:0, Gladis / Moeller 0:1

Einzel: H. Stock 1:1, A. Lingenau 0:2, M. Schmitt 1:1, M. Walther 2:0, J. Gladis 1:1, C. Moeller 0:2

TTC 1946 Dorheim II

Doppel: Panter / Bastian 0:1, Pfeffer / Wasiucioneck 1:0, Roth / Schroeder 1:0

Einzel: J. Panter 2:0, G. Pfeffer 1:1, P. Bastian 1:1, M. Roth 0:2, S. Schroeder 1:1, T. Wasiucioneck 2:0